



MATERIALPAKET ZUM HEFT

Schreibideen-Kartei

Zusammengesetzt aus 11 Darstellungen von möglichen Handlungsarten, 18 Figuren und 16 weiteren Requisiten bietet Ihnen diese Kartei einen guten Grundstock, um Ihre Schülerinnen und Schüler mittels Zeichnungen zum Texteverfassen zu motivieren. Die Illustrationen können in vielfältiger Weise individuell kombiniert werden. Weitere Unterrichtsanregungen dazu finden Sie im Heft auf S. 42–44 in der Rubrik „Auf einen Blick“ und im Beitrag auf S. 29–31, der von einer ähnlich gearteten Kartei berichtet.



CD-ROM mit 30 Kopiervorlagen zur Unterrichtsplanung, Differenzierung und Lernstandsermittlung



Die meisten Arbeitsblätter auf dieser CD-ROM erhalten Sie in zweifacher Ausfertigung: in einer Lehrerversion mit Hinweisen zum Einsatz und als Schülerversion zum direkten Einsatz im Unterricht.

Inhalt

- 1a–f. Kopiervorlagen „Baby-Buch“
- 2a–g. Kopiervorlagen „Male weiter und schreibe dazu“ mit Blanko-Arbeitsblatt zum Selbergestalten
- 3. Überarbeitungsplan, Klasse 4–6 (Differenzierung)
- 4a–b. Protokollbögen „Schreibkonferenz, Klasse 2–3“ und „Schreibkonferenz, Klasse 4–6“ (Differenzierung)
- 5. Kopiervorlage „Fragebogen zum Schreiben und Arbeiten an Texten“
- 6a–f. Wörterlisten zu den Themen „Fußball“, „Auto“, „Obst“, „Popstar“, „Tiere“ und eine Blanko-Vorlage zum Ausfüllen mit der eigenen Klasse
- 7a–c. 12 Schreibtipps
 - 8. Kopiervorlage „Lebenslauf meines Fundstücks“
 - 9. Kopiervorlage „Fragebogen: Texte verfassen“
- 10a–b. Zwei Bastelvorlagen für „Briefumschläge“

ZUR SACHE

ERIKA BRINKMANN

Köpfe voller Geschichten

4

Kinder lieben es, Geschichten zu hören und sich selbst Texte auszudenken.

Es ist wichtig, auch schon diese Geschichten aufschreiben zu können, auch wenn diese rechtschriftlich noch nicht völlig in Ordnung sind.

UNTERRICHTSIDEEN

UNTERRICHTSIDEEN Klasse 1–2

EDDA HOGH

Freies Schreiben von Anfang an

8

Kinder sollten von Anfang an mit Schrift „in Berührung kommen“. Es lohnt sich, die ersten entstehenden Schriftstücke zu sammeln, auszustellen und aufzubewahren.

EDDA HOGH

Als wir noch klein waren

11

Kinder haben viel Spaß daran, mehr über sich als Baby zu erfahren. Ein selbst gestaltetes Buch mit Fotos, Zeichnungen und kleinen Geschichten ist eine gute Gelegenheit, mehr über diese Zeit zu erfahren.

BABETTE DANCKWERTS

Schreiben, weil es wichtig ist

14

Schreibanlässe sollten sinnvoll sein! Dann lohnt es sich auch, zu recherchieren, zu überarbeiten und alles noch einmal auf schönem Papier abzuschreiben.

LERNVORAUSSETZUNGEN

ERIKA BRINKMANN

Freie Schreibzeiten – erklärt für Eltern

24

Das freie Schreiben von Texten bekommt heute einen immer größeren Stellenwert im Unterricht und findet häufig in „Freien Schreibzeiten“ statt.

Mithilfe eines Briefes kann diese Veränderung Eltern gut und einleuchtend erklärt werden und gleichzeitig können diese um ihre häusliche Mithilfe gebeten werden.

ERKLÄRUNGEN

H gibt Hinweise auf Material im Heft.

M gibt Hinweise auf Material im Materialpaket.

UNTERRICHTSIDEEN Klasse 2–6

NINA BODE-KIRCHHOFF

Schreibanlässe für jedes Kind

17

Einen motivierenden Schreibanlass für jedes Kind zu finden, ist eine nicht ganz einfache Aufgabe! Eine Möglichkeit ist es, in Zeitungen und Zeitschriften nach interessanten Bildern zu suchen.

JAN HARRIES

Das „Fundstück“-Projekt

20

Eine Klassenfahrt ist ein passender Anlass für ein Projekt zum Texteverfassen? Die „Zutaten“ dafür kann man sich dann auch vor Ort selber suchen.

THEO KAUFMANN

Eine Bildimpulskartei als kreativer Schreibanlass

26

Ungewöhnliche und etwas ausgefallene Fotos und Zeichnungen regen die Fantasie von Kindern und Jugendlichen jeden Alters an und können so zu einem gelungenen Schreibanlass werden.

THOMAS KLAFFKE

Schmetterlingsnetze der Fantasie

29

Abenteuer-Erzählkarten bieten geheimnisvolle Orte, interessante Personen und weitere Requisiten, mit denen die Kinder, je nach Kombination, motivierende Schreibanlässe finden.

ERIKA BRINKMANN

Eisbär und Alligator werden Freunde

32

Auch der Computer kann ein hilfreiches Werkzeug beim Texteverfassen sein. Mit einem Malprogramm kann man die Geschichte nach und nach gemeinsam entwickeln.

BEOBSACHTEN & BEWERTEN

ERIKA BRINKMANN

Kurz vor den Zeugnissen

34

Ein Schreib-Portfolio ist eine gerechte Möglichkeit, um Kindern eine ihren Texten angemessene Note im Zeugnis zu geben. Dabei werden die verschiedensten „Zutaten“ zu einer Note zusammengefasst.

GRUNDSÄTZLICHES

ERIKA BRINKMANN

Nun wird Dornröschen wachgeküsst ...

38

Um zu verstehen, wie gute Texte entstehen, muss man die Teilprozesse beim Schreiben genauer betrachten. Dabei kann die Schule wichtige Hilfestellungen geben.

AUF EINEN BLICK

CHRISTINE STADLER

Hinweise zum Materialpaket

42

Neugierweckende und z. T. geheimnisvolle Zeichnungen bieten interessante und motivierende Schreibanlässe, dafür bildet die Schreibideen-Kartei eine gute Grundlage. Mal- und Schreibblätter motivieren gerade jüngere Kinder, sich eigene Geschichten auszudenken. Zahlreiche weitere, differenzierte Kopiervorlagen erleichtern Ihre Unterrichtsvorbereitung.

MAGAZIN

ERIKA BRINKMANN

Software- und „Hardware“-Empfehlungen für das Verfassen von Texten

45

LISA BRINKMANN

Szenen aus einem 1. Schuljahr: Pippi Langstrumpf mal zwei (Teil 4)

48

Eine Studentin begleitet ein 1. Schuljahr, in dem die Kinder weitgehend selbst bestimmen, mit welchen Themen sie sich beschäftigen und dabei Lesen, Schreiben und Rechnen lernen. Diesmal malen und schreiben zwei Mädchen nach ihrem Vermögen über Pippi Langstrumpf.

Impressum, AutorInnen und Vorschau

48